

# Bachgeplätscher

Werbefrei seit Ausgabe 1

Kreisliga A – 2. Spieltag VfB Waldshut

06.09.2025

**Rücke vor auf Los**



**Kassiere im Vorrübergehen  
2 Zäpfle**



0 EUR / 0 SER / 502107

## Willkommen zurück

**L**ang, lang ist's her, dass wir uns gelesen haben werte Fussballfreunde und Fussballfreundinnen.

Noch viel länger her ist das letzte Erfolgserlebnis unseres heutigen Gastes, der VfB Waldshut kam in den letzten beiden Saisons ordentlich unter die Räder und stieg zwei Mal in Folge sang und klanglos ab. Weniger klanglos war dagegen die Abschlussfahrt der ersten Mannschaft. Mit Soundbox und lauten Gesprächen sollte der ein oder andere Schweizer um seinen wohlverdienten Schlaf gebracht werden. Doch die Anwohner ließen nicht mit sich Geschehen und beendeten die Feierlichkeiten jäh.

Gefeiert wurde aber sowieso schon genug – der wohlverdiente Klassenerhalt in der Kreisliga A konnte souverän und früh unter Dach und Fach gebracht werden. Und so dürfen sich die Spieler und Fans wieder auf hochkarätige Gegner wie beispielsweise den SV Eschbach freuen. Freuen konnten sich die beiden Aktivteams in der Vorbereitungsphase allerdings nur selten. Nicht nur der HSV vermasselte alle Vorbereitungsspiele, beinahe auch die erste Mannschaft. Dabei gab es sogar eine Derbypleite gegen den FC Binzgen. Um eine solche Pleite ist die zweite Mannschaft drum rumgekommen, mit der Taktik «4-4-keiner» musste das Spiel um Platz 3 beim Apfencup leider abgesagt werden.

Nicht abgesagt werden muss heute aber das erste Heimspiel der diesjährigen Saison! Um das zu feiern gibt es wieder ein dickes-fettes Bachgeplätscher. Was euch darin erwartet?

Spaß, Klamauk und Schabernack. Nun aber rein in die anstehenden Seiten und 90 Minuten.

Jakob



Hier online lesen

## Prügler, Prügelknabe, Musterschüler?

Die Gegnervorstellung: VfB Waldshut 1910 e.V.

Was haben der 29.10.2022 und 07.06.2025 für den VfB Waldshut gemeinsam? An beiden Tagen spielte der VfB zuhause gegen die SG FC Wehr-Brennet ein Bezirksligapflichtspiel. Doch die beiden Tage hätten nicht unterschiedlicher enden können. 2022 gewann die Elf aus der Schmittenau mit 6 zu 0 Toren und sicherte sich in dieser Saison den Aufstieg in die Landesliga. Nach einer verkorksten Folgesaison in der Landesliga und dem Abstieg hieß es Neuanfang in der Bezirksliga. 07.06.25, gleicher Gegner, wieder viele Tore. Doch diesmal lies der Gast dem VfB keine Chance und siegte mit 1 zu 14 (!).

Der VfB hat schon alles erlebt, früher prügeln sie dem Gegner ordentlich Tore ein, doch dann wurden sie selbst zum Prügelknaben, so beschrieb es der heutige Trainer Holger Kostenbader schonungslos in der Stadionzeitschrift des VfB.

In der neuen Saison, in der neuen Liga, möchten die Waldshuter einiges besser machen, nicht nur das Fußballerische soll wieder in gesunde Bahnen gelenkt werden, sondern auch der» Fairplay-Gedanke» um den «schlechten Ruf zu begraben» (H. Kostenbader).

Ob der VfB nun also ein Musterschüler wird? Man kann ihnen dabei nur viel Erfolg wünschen. Nicht nur dort haben die beiden Trainer des VfB viel Arbeit vor sich. Denn mit 17 neuen Spielern und 8 Abgängen wurde der Kader einmal komplett auf links gedreht.

Als langfristiges Ziel ist ausgerufen worden, eine solide Bezirksligamannschaft zu formen. Als kurzfristiges Ziel ist ein

Platz unter den ersten 5 angepeilt. Platz 5?

Da sind demnach auch die ein oder andere Niederlage einkalkuliert worden, ob die SpVgg Andelsbach dazugehört?



Bildquelle: vfb-waldshut.de

## **Verdientes Unentschieden am heißen Sonntag**

### **SG Grießlingen 2:2 SpVgg Andelsbach**

Das Stadion des FC Grießen konnte aufhorchen lassen. Ein paar Highlights: auf dem Spielplatz vorne dran spielen die Kinder mit einem Eurofighter, auf einem kleinen Graßhang lässt es sich gut sitzen, die XXL-Bratwurst gibt es für faire 4 Euro und die Bedienung ist auf Zack. Genauso auf Zack war auch Lukas Müller. Nach nur 10 Minuten nutzte Grießlingen einen Patzer in der Hintermannschaft des Gastes eiskalt aus. Robin Nohl fing einen Fehlpass ab und spielte anschließend keinen Fehlpass, sondern lieferte das 1:0 Lukas Müller auf dem Präsentierteller. Müller, der offensichtlich nervös war, konnte mit etwas zaghaften Stoppern den Ball am Ende aber über die unbewachte Linie bugsieren. Grießlingen war daraufhin die bessere Mannschaft, konnte aber kaum Torgefahr entwickeln und so kämpfte sich Andelsbach zurück ins Spiel. Nach zwanzig Minuten drehte das Spiel und Andelsbach bestimmte den weiteren Verlauf in Halbzeit Eins. In der 30. Minute flog ein wuchtiger Freistoß von Felix Schmidle aufs Tor von Weissenberger. Dieser konnte den Ball nur in die Luft fausten, blitzschnell und überlegt reagierte Luca Wolff, indem er den Ball auf den lauernden Florian Schmidle köpfte. Schmidle musste sich nicht zweimal bitten lassen - 1:1, Ausgleich. Bis zum Ende der ersten Hälfte gab es nochmals zwei gefährliche Aktionen. Lukas Müller scheiterte an den vielen Beinen der Andelsbacher Abwehr, besser machten es dann die Gäste. Mit einer wunderschönen Kombination über Jehle, Felix Schmidle und Nick Fischer, konnte der Gast das Spiel drehen und das durchaus verdient.

In Hälfte zwei gab es wieder einen Blitzstart, Maximilian Lais schoss nur wenige Minuten nach Wiederanpiff ein wunderschönes Tor. Aus weiter Distanz ließ er Isele keine Chance, auch wenn er noch knapp mit den Fingern dran war, der Ball war zu wuchtig. Grießlingen kam daraufhin zu einigen guten Chancen, unter anderem durch Phil Kaiser, der den Führungstreffer schon auf dem Fuß hatte. Auch Andelsbach spielte sich ein paar gefährliche Aktionen raus, die von Christian Eschbach in der 53. Minute sollte aber die beste bleiben. Gegen Ende der Partie wurde vor allem die große Kaderbreite der Heimmannschaft sichtbar. Die Puste bei Andelsbach war raus. Nach dem das Spiel etwas ruppiger wurde, nahm das Spieltempo aber auf beiden Seiten ab. Nach 5 Minuten Nachspielzeit piff der gut leitende Markovic schlussendlich ab und beide Teams sicherten sich einen verdienten Punkt.

## Kurz-Update vom Capitano

### 5 schnelle Fragen an Christian (Corsa) Eschbach

**Bachgeplätscher:** Gab es Neuzugänge oder Abgänge?

**Christian Eschbach:** Bis auf einen Spieler aus der eigenen Jugend haben wir keinen wirklichen Neuzugang. Unser Torwart Urgestein Tobi hat seinen Platz für Luis geräumt. Weitere Abgänge gab es nur in Form von Verletzungen. An dieser Stelle gute und schnelle Besserung an all unsere Patienten.

**BGP:** Was sind die Ziele für die neue Saison?

**Christian:** Das Ziel ist für uns ganz klar der Klassenerhalt.

**BGP:** Wen siehst du als Favoriten zur Meisterschaft?

**Christian:** Kandidaten zur Meisterschaft sind in meinen Augen die Absteiger Waldshut und Jestetten. Spielt die Erfahrung ne große Rolle. Mit dazu kommt Bergalingen, wenn sie ihren Fußball auf die ganze Saison durchziehen können.

**BGP:** Wer wird es schwer haben diese Saison?

**Christian:** Schwer haben wird es der Aufsteiger Obersäckingen. Dann gibt es ein paar Mannschaften die hinten mitspielen und sich gegenseitig Punkte wegnehmen.

**BGP:** Auf welches Auswärtsspiel freust du dich am meisten?

**Christian:** Am meisten freu ich mich auf Laufenburg 2. Ist wie ein kleiner Städtepokal.



Szene aus dem ersten Auswärtsspiel diese Saison auf dem Sportplatz Griesen.  
Bild: J. Keppler

# Rücke vor auf Los!

Die neue Kreisliga A Saison 2025/2026

Auch dieses Jahr sind wieder viele bekannte Teams in die Kreisliga A Staffel Ost einsortiert worden, deshalb schauen wir heute speziell auf die noch unbekannten Neuen – oder eher doch nur alte Bekannte?

## Ereigniskarte

Der SV Jestetten gilt in den Augen Vieler als klarer Aufstiegsfavorit. Die Fußballer vom Zipfel spielten seit ihrem Aufstieg 2015 durchgehend in der Bezirksliga. Mit Jestetten kommt zudem eine weitere, lange Auswärtsfahrt auf den Andelsbacher Auswärtsanhang zu.



## Ereigniskarte



Ein weiterer Absteiger ist der VfB Waldshut. Eine genaue Gegnervorstellung könnt ihr in dieser Ausgabe finden. Andelsbach traf bereits 2021 aufeinander. Damals im Bezirkspokal, das Ergebnis 1:6 für die Große Kreisstadt. Damals war Andelsbach noch nicht die Kragenweite für den VfB.

# Rücke vor auf Los!

Die neue Kreisliga A Saison 2025/2026

## Ereigniskarte



Drei lange Jahre musste der SC Lauchringen warten, ehe sie wieder in der Kreisliga A spielen durften. Der SC Lauchringen gehörte lange Zeit zum Inventar der Kreis A. In der Kreisliga B verpassten sie mehrmals knapp den Aufstieg. Besonders bitter in der vorletzten Saison, als der Derby Gegner Horheim aufstieg und sie gegen Albrück in der Relegation verloren.

## Ereigniskarte

Die beiden Aufsteiger kennt man in Andelsbach nur zu gut, spielte man doch jahrelang zusammen. Der SV Obersäckingen wurde in einer extrem spannenden Kreisliga B Meister. Der SV Eschbach schaffte es per Relegation nach oben. Beide Mannschaften bekamen zum



Start neue Trainer. Bei den einen freiwilliger als bei den anderen.



**Im nächsten BGP schauen wir auf  
die neue Kreisliga C!**

# Alles wieder auf Null – Die noch blanken Tabellen

Alle Zahlen, Daten und Fakten auf einen Blick

| Kreisliga A |                          |      |        |
|-------------|--------------------------|------|--------|
| Platz       | Verein                   | Tore | Punkte |
| 1           | <b>SpVgg Andelsbach</b>  |      |        |
| 2           | FC 08 Bad Säckingen      |      |        |
| 3           | SV Jestetten (Ab)        |      |        |
| 4           | SV Rheintal              |      |        |
| 5           | FC Erzingen              |      |        |
| 6           | FC Bergalingen           |      |        |
| 7           | <b>VfB Waldshut (Ab)</b> |      |        |
| 8           | SV Unteralpfen           |      |        |
| 9           | SpVgg Wutöschingen       |      |        |
| 10          | FC Grießlingen (Neu)     |      |        |
| 11          | FC Tiengen II            |      |        |
| 12          | SV Eschbach (Auf)        |      |        |
| 13          | SG Hö./Hä./Bla.          |      |        |
| 14          | SV Obersäckingen (Auf)   |      |        |
| 15          | SC Lauchringen (Auf)     |      |        |
| 16          | SV 08 Laufenburg II      |      |        |

| Kreisliga C |                            |      |        |
|-------------|----------------------------|------|--------|
| Platz       | Verein                     | Tore | Punkte |
| 1           | <b>SpVgg Andelsbach II</b> |      |        |
| 2           | SC Nie. / Binzgen II       |      |        |
| 3           | SV 08 Laufenburg III       |      |        |
| 4           | FC 08 Bad Säckingen II     |      |        |
| 5           | SV BW Murg II              |      |        |
| 6           | FC Wehr III                |      |        |
| 7           | SpVgg Brennet-Öflingen     |      |        |
| 8           | SpVgg Wehr II              |      |        |
| 9           | SV Schwörstadt II          |      |        |
| 10          | SV Obersäckingen II        |      |        |



## Alle Spiele der Vorbereitung im Überblick

SpVgg Andelsbach II 5:2 SV Obersäckingen II (Alpfencup Unteralpfen)

Torschützen: Sonnenmoser (2), Matt, Rieple, Schmidt

SpVgg Andelsbach II 4:0 SV Albbruck II (Alpfencup Unteralpfen)

Torschützen: Betz, Dathe, Mager (2)

SpVgg Andelsbach 1:1 SG Hotzenwald

Torschütze: Eschbach

SpVgg Andelsbach II 1:0 SV Unteralpfen II (Alpfencup Unteralpfen)

Torschütze: Matt

SpVgg Andelsbach 7:2 FC Laufenburg / Kaisten

SpVgg Andelsbach II 2:3 SG Gurtweilheim II (Alpfencup Unteralpfen)

Torschützen: Matt, Döbele

SpVgg Andelsbach 2:3 SV Karsau

Torschützen: Fl. Schmidle, Fischer

SpVgg Andelsbach 1:3 FC Binzgen

Torschütze: Fe. Schmidle

SpVgg Andelsbach 5:1 VfR Horheim-Schwerzen

Torschützen: Fe. Schmidle, Jehle (2), Fl. Schmidle (2)



**Folgt uns auf Fupa.net und Instagram um keine Infos, Liveticker und Spielberichte zu verpassen!**